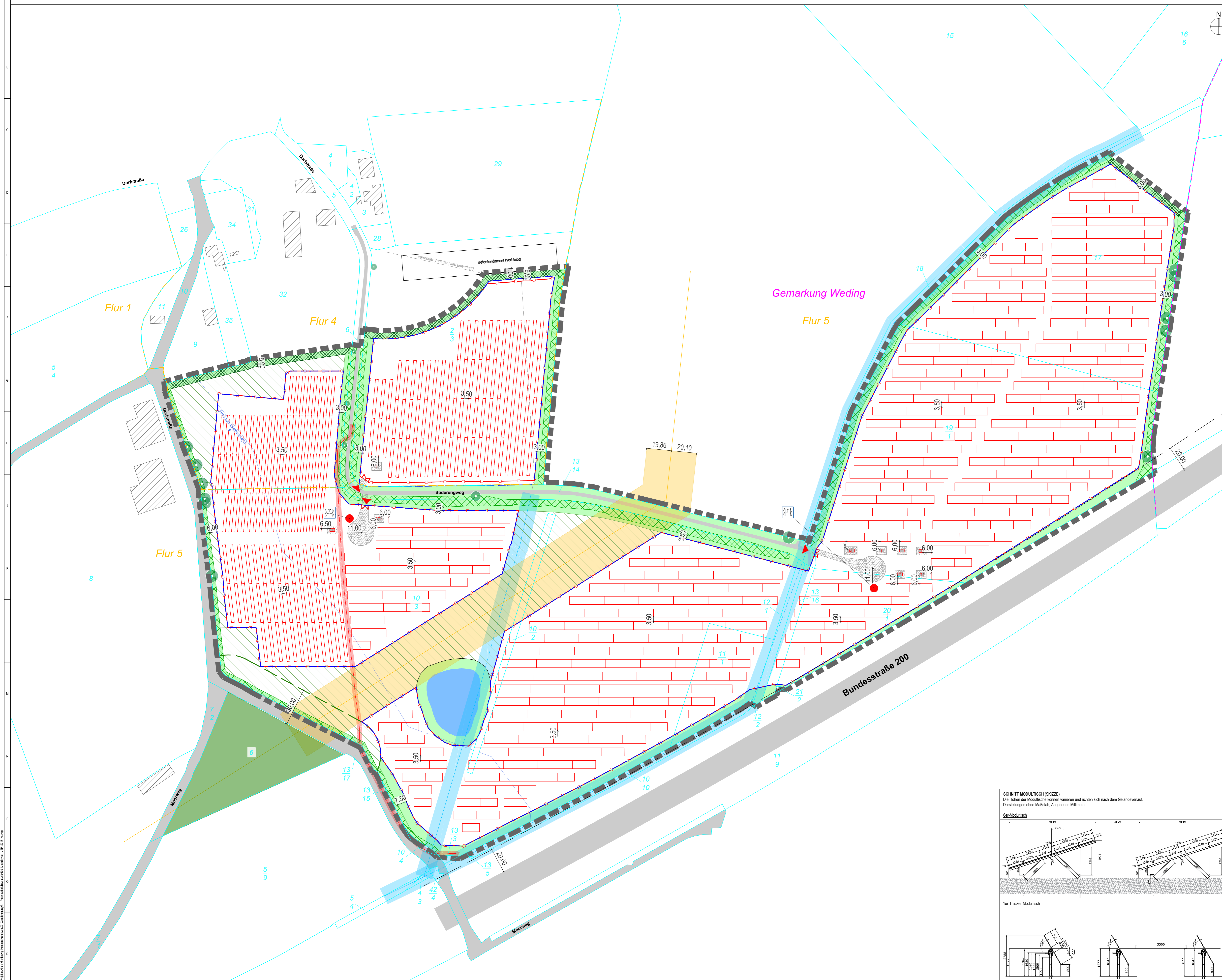


Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 55 der Gemeinde Handewitt für das Gebiet nördlich der Ortslage Bundesstraße B200, östlich der Bundesautobahn A7 und südlich der Dorfstraße



Festsetzungen II. B-Plan		Anlagenbau	
[Symbol]	Geltungsbereich	[Symbol]	6er-Modultische
[Symbol]	Baugrenze	[Symbol]	1er-Tracker-Modultische
[Symbol]	Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	[Symbol]	Technische Einrichtungen (Trafostation, Monitoring-Container)
[Symbol]	Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen: ebenerdige Hecke inklusive Schutzstreifen	[Symbol]	Zaun (H=2m)
[Symbol]	Umgrenzung von Flächen zur Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen: Gehölzstreifen, Knicke	[Symbol]	Tor, Zufahrt
[Symbol]	Grünflächen privat, Zweckbestimmung	[Symbol]	Löschwasserbrunnen
[Symbol]	Waldabstand nach §24 LWaldG	[Symbol]	Umfahrung/Stellfläche Feuerwehr (Schotterung)
[Symbol]	Archäologisches Interessensgebiet	[Symbol]	Bemaßung
Kataster / Bestand		Medien	
[Symbol]	Gemarkungsgrenze	[Symbol]	Freileitung 110kV (SH Netz)
[Symbol]	Flurgrenze	[Symbol]	Schutzstreifen links 20,10 Meter
[Symbol]	Flurstücksgrenze	[Symbol]	Schutzstreifen rechts 19,86 Meter
[Symbol]	Flurstücksbezeichnung	[Symbol]	Mittelspannungskabel 20kV
[Symbol]	Bestandsgebäude	[Symbol]	Vorfuder (Gewässer 2. Ordnung)
[Symbol]	Straße	[Symbol]	Schutzstreifen 7 Meter
[Symbol]	Gewässer	[Symbol]	Vorfuder verrohrt (Gewässer 2. Ordnung)
[Symbol]	Wald	[Symbol]	Schutzstreifen 7 Meter
[Symbol]	Baum Bestand	[Symbol]	Vorfuder verrohrt (Gewässer 2. Ordnung)
		[Symbol]	- wird umverlegt -

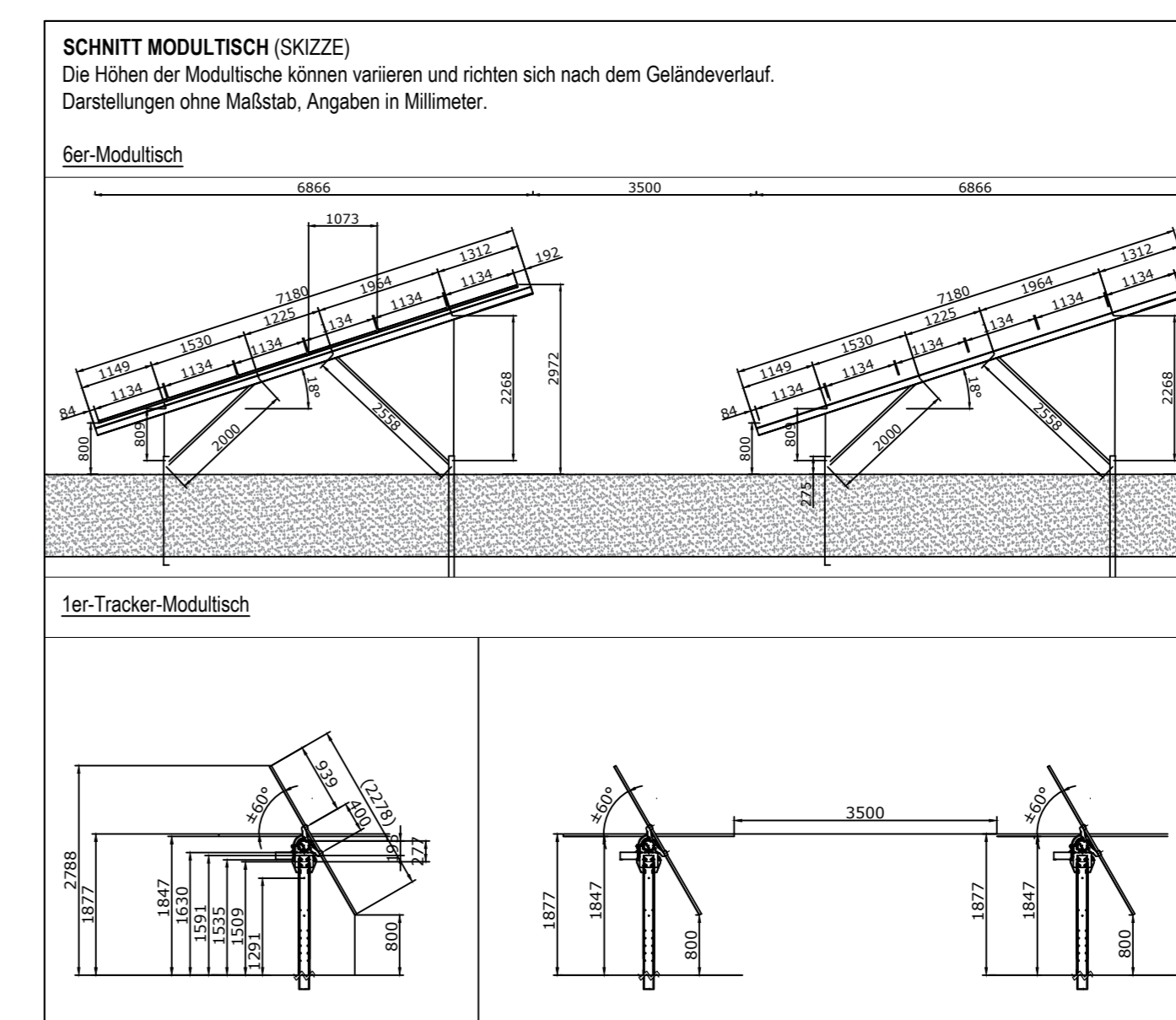
1. SYSTEMBESCHREIBUNG
Eine netzgekoppelte PV-Anlage besteht aus einer begrenzten Anzahl von Komponenten. Die Planung umfasst alle Komponenten, wie Module, Wechselrichter, Generatorschutzkasten, Gründung, DC Kabel und Kabelkanäle, DC Hauptschalter sowie ein Fern-Überwachungssystem. Durch die Abstimmung der einzelnen Bauteile untereinander kann eine hohe Betriebsreife erreicht werden. Die PV-Anlage wird eine maximale Höhe von 3,50 m nicht überschreiten. Die Höhe der sonstigen bautechnischen Anlagenteile beträgt max. 4,50 m mit Ausnahme der Videoüberwachungsanlagen mit einer max. Höhe von 8,00 m. Alle Höhen werden über der vorhandenen natürlichen Geländeoberfläche gemessen.

2. TECHNISCHE KONFIGURATION
2.1 **Gerüstsysteme**
Die Module werden auf so genannten „Tischer“ angeordnet, welche mittels Metallprofilen ohne Fundament im Boden verankert sind. 6er-Modultische: Die Module werden parallel in Süd-Nordausrichtung mittels Metallkonstruktion mit fest definiertem Winkel zur Sonne nach Süden hin aufgestellt. 1er-Tracker-Modultische: Die Module werden parallel in Ost-Westausrichtung mittels einer Metallkonstruktion aufgestellt. Über ein mechanisches Stängensystem werden die Module kontinuierlich zum Sonnenstand hin ausgerichtet.
2.2 **Reihenabstand**
Der Reihenabstand beträgt 3,50 m bei den 6er-Modultischen und 3,50 m bei den 1er-Tracker-Modultischen (lichte Breite).
2.3 **PV-Module**
Als Module werden polycrystalline Module verwendet, beispielsweise des Herstellers Longi, bei denen alle internationalen Standards und Zertifizierungen erfüllt werden (Datenblatt als Beispiel). Die Module haben üblicherweise eine Leistung von 550 Wp und Abmaße von 228 x 113 x 0,38 m (B x H x T).
2.4 **Elektrische Verschaltung**
Wechselrichter
Es werden circa 61 sogenannte Stringwechselrichter (Datenblatt als Beispiel) verbaut, die am Ende der Modulreihen an der Unterkonstruktion montiert werden. Die Wechselrichter haben übliche Bemaßungen von ca. 0,70 x 1,00 x 0,31 m (B x H x T).
AC-Kabel und Trafostation
Nach Kopplung der AC-Ausgangskabel aus den Wechselrichtern werden Kabel größerer Dimensionierung in extra dafür gezogenen Kabelgräben zunächst zu den Trafostationen geführt. Es sind ca. 9 Trafostationen geplant (Datenblatt als Beispiel). Diese haben übliche Bemaßungen von ca. 2,40 x 3,10 x 2,50 m (B x L x H). Die Kabelgräben haben eine übliche Tiefe von 0,80 m.
Mittelspannungverschaltung und Netzanschluss
Von den Trafostationen werden die Kabel gesammelt in einer Kabeltrasse bis zum Netzverknüpfungspunkt verlegt. Der Netzanschluss erfolgt vorzugsweise in das Netz des Netzbetreibers Schleswig-Holstein Netz über eine ca. 6,25 km lange Trasse bis zum Netzverknüpfungspunkt am Umspannwerk Handewitt.
Monitoring & Betriebführung
Die Anlagenerstellung und das Monitoring können über integrierte Datenlogger per Fernzugriff überwacht bzw. gesteuert werden. Die Anlage wird rund um die Uhr 7 Tage in der Woche überwacht. Der Überwachungsstatus sichert vor Schäden durch Blitzeinschläge im Umfeld der PV-Anlage. Das Monitoringssystem ist in einem Monitoringcontainer untergebracht.
2.5 **Zaun und Sicherheitssystem**
Das eingesetzte Sicherheitssystem (Zaun, Kameraüberwachung) wird an die Anforderungen des Anlagenversicherers angepasst. Der Zaun ist voraussichtlich 2 m hoch, besteht aus Maschendraht mit Überstreifen und hat eine Bodenhöhe von min. 15 cm, so dass eine Durchdringung für Kleintiere ausgeschlossen ist. Kameras sind auf etwa 3,5 m hohen Stahlmasten positioniert und überwachen ausschließlich den Innenbereich der eingezäunten Anlage.



Vorhaben- und Erschließungsplan

ENERPARC
Enerparc Solar Invest 183 GmbH
Kirchenpauerstraße 26
20457 Hamburg (Germany)
Tel.: +49 40 756 644 9-0
Fax: +49 40 756 644 965



BAUFÜHRER
Enerparc Solar Invest 183 GmbH
Kirchenpauerstraße 26
20457 Hamburg (Germany)
Tel.: +49 40 756 644 9-0
Fax: +49 40 756 644 965

ARCHITECT
Dipl.-Ing. Architekt Olaf Koeppen
KLM-Architekten Leipzig GmbH
Neumarkt 29-33
04109 Leipzig
Tel.: 0341 355 578 0
Architektenkammer Sachsen Listen-Nr. 6033

FACHPLANER
Enerparc AG
Kirchenpauerstraße 26
20457 Hamburg (Germany)
Tel.: +49 40 756 644 9-0
Fax: +49 40 756 644 965

BAUVORNAME
PVA Handewitt
Dorfstraße
24976 Handewitt

Index	Datum	Name	Änderung
1	10.07.2024	lw	Abschluss Projektierung Tiefbauarbeiten, Monitoring-Container, Löschwasserbrunnen, Muldenbleche, Umklekabine

MAßSTAB	FORMAT	GEZEICHNET	GEPRÜFT
1:1.000	DIN A0	31.10.2023 lw	31.10.2023 og

PROJEKTNUMMER	LEISTUNGSPHASE	PLANER	PLANNUMMER	INDEX
S318	LPH 3	ARC	LP 00	A